

Ressort: Finanzen

Verdi rechnet mit Streik bei E.on noch Ende Januar

Berlin, 17.01.2013, 18:07 Uhr

GDN - Die Dienstleistungsgewerkschaft Verdi rechnet mit einem unbefristeten Streik beim Energiekonzern E.on. Er gehe davon aus, dass sich die Beschäftigten bereits Ende Januar oder Anfang Februar im Arbeitskampf befinden, sagte Verdi-Verhandlungsführer Volker Stüber der Tageszeitung "Neues Deutschland" (Freitagausgabe).

"Die Arbeitgeber müssten jetzt schon schnell einlenken", so Stüber weiter, der überdies mit einem "langen Streik" rechnet. Die Tarifverhandlungen für die rund 30.000 Beschäftigten waren am Mittwoch nach der dritten Runde seitens der Gewerkschaften für gescheitert erklärt worden. Verdi und die IG BCE fordern 6,5 Prozent mehr Geld, die Übernahme von Ausgelernten für ein Jahr sowie die Tarifbindung von ausgegründeten Tochterunternehmen. E.on hatte zuletzt 1,7 Prozent angeboten und nennt die 6,5-Prozent-Forderung "fernab jeder Realität". Derzeit laufen die Vorbereitungen für die Urabstimmung.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-5985/verdi-rechnet-mit-streik-bei-eon-noch-ende-januar.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com